

## Liebe - Freude - Friede

von Br. Thomas Gebhardt

### 2.Korinther 1:9

ja, wir hatten in uns selbst schon das Todesurteil, damit wir nicht auf uns selbst vertrauten, sondern auf Gott, der die Toten auferweckt.

Manchmal sind Menschen so fürchterlich hochmütig, dass mir Angst wird. So wie ich es immer wieder, auch in unserer Gemeinde, versuche zu zeigen, dass dieser Umstand uns immer in arge Gefahr bringt, so versucht auch Gott durch SEIN Wort zu zeigen, dass sogar die Apostel am Leben verzweifelten, weil die Not über das Maß hinausging, was diese heiligen Männer hätten ertragen können. Die Männer Gottes waren überzeugt sterben zu müssen, im Leid umzukommen und ich weiß, dass es vielen von Ihnen manchmal so geht. Sie denken, Sie können die Last nicht mehr tragen. Sie denken, Sie werden ungerecht behandelt. Sie denken, die anderen sind alle gegen Sie. Ihnen fällt es stellenweise schwer zu glauben, zu beten, Bibel zu lesen, mit Gott Kontakt zu halten - WARUM?

Nun, der Plan Gottes ist, dass Sie lernen, nicht mehr auf sich zu vertrauen. Vor einiger Zeit schrieb ich über den Zusammenhang Weinstock, Rebe, Frucht und genau dieses Bild müssen wir immer vor Augen haben. Vielleicht erinnern Sie sich noch, ich schrieb - ?NUR WEIL ES JESUS GIBT!?! Es gibt einfach keine Rebe, wenn es keinen Weinstock gibt, und es gibt keine Frucht, wenn der Weinstock nicht seine Säfte durch die Rebe strömen lässt. Ist eine Rebe abgeschnitten vom Weinstock, ist es ihr unmöglich Frucht zu bringen. So will uns oft die Not dazu treiben, dass wir dies begreifen - ?damit wir nicht auf uns selbst vertrauten, sondern auf Gott, der die Toten auferweckt?. Denn erinnern Sie sich: ?NUR WEIL ES JESUS GIBT!?, ist es möglich Frucht zu bringen.

Ich schrieb: ?Die Frucht des Geistes ist...?. Nun strengen sich die Menschen an die Frucht des Geistes zu bringen. Wie töricht und dumm. Es heißt doch nicht die Frucht des Thomas, so heiße ich, ist... sondern es heißt die Frucht des Geistes ist...!

Ich hoffe, dass Sie diesen entscheidenden Unterschied verstehen. Wir brauchen also nicht nach Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung, Gerechtigkeit und Wahrheit zu suchen, das tun viele Heiden auf dieser Welt und da gibt es viele menschlich edle Menschen. Aber meine lieben Leser, das errettet weder noch macht es froh, es ist eine Last, die Sie auf Dauer nicht tragen können.

Also sie sehen, SIE BRAUCHEN JESUS! Wenn Sie die Frucht des Geistes bringen möchten, so brauchen Sie den Heiligen Geist. Denn nur der Heilige Geist bringt diese Frucht in Ihnen. Sie dürfen nicht weiter Ihre Hoffnung auf sich und irgendwelche Werke setzen, sondern müssen voll des Heiligen Geistes werden. Nur DIESER bringt die Frucht, die Ihr Leben leicht und herrlich macht, Sie nicht verzweifeln lässt.

JESUS segne Sie und gebe, dass Sie am rechten Ort suchen. Ihr Thomas Gebhardt